

# Inhaltsübersicht

<i>1. Brief</i> . . . . .	11
Methodisches – das Vorspiel im ersten Drama – niederes und höheres Ich	
Vom Blickpunkt der physischen Welt	
<i>2. Brief</i> . . . . .	14
Prof. Capesius – Entwicklung des Denkens (II/1) – eine Christus- erfahrung im Denken	
<i>3. Brief</i> . . . . .	20
Dr. Strader -Reinkarnation und Karma -Theodora - Scheitern beruf- licher Pläne und Tod (I - IV)	
<i>4. Brief</i> . . . . .	27
Maria und Johannes – Einwohnung und Besessenheit (I/3) – Marias drei Opfer(III) – Trennung(II) – Johannes: Autor eines wichtigen Buches(III)	
Vom Blickpunkt der Geistesschülerschaft und der geistigen Welt	
<i>5. Brief</i> . . . . .	32
Übersinnliche Erlebnisse – Kunstmittel der Darstellung: Rhythmus und Bild – Philia, Astrid und Luna – Kunstmittel: Repräsentanten (I/1)	
<i>6. Brief</i> . . . . .	40
Die Mantren für Capesius und für Johannes – einiges über Meditation (II/1, I/3)	
<i>7. Brief</i> . . . . .	46
Selbsterkenntnis – Luzifer und Ahriman – die Brücke zur geistigen Welt – zwei Wege – die andre Maria (I/4)	
<i>8. Brief</i> . . . . .	55
Weiteres zur Entwicklung des Denkens – Imagination – der unterirdi- sche Felsentempel – Felix Balde und die andre Maria – Zeitenwende – die Brücke ist gebaut (I/5)	
<i>9. Brief</i> . . . . .	60
Sonne um Mitternacht – das Märchen für die Felsengeister – Geist des Erdgehirns – German – Humor und Ironie (I/6)	

<i>10. Brief</i> . . . . .	65
Im Geisterland (Devachan) – Urbild des Menschen – Geistbegegnung – Wirken der Seelenkräfte – die Ätherarten – erste Rückschau auf eine vergangene Inkarnation (I/7)	
<i>11. Brief</i> . . . . .	70
Kunstmittel: Laute – Sprachgestaltung und Eurythmie – Struktur der Verse – Johannes und die Widersachermächte – die Stimme des Geist- gewissens (I/8 – 10)	
<i>12. Brief</i> . . . . .	76
Im Sonnentempel – Opferkraft der Gemeinschaft – Luzifer und Ahri- man im Tempel (I/11) – Ausblick auf die Schlußbilder der drei weiteren Dramen	
Dritte Ebene der Betrachtung: Reinkarnation und Karma	
<i>13. Brief</i> . . . . .	82
Schicksalsknoten – noch einiges zur ersten Rückschau (I/7) – der «Ge- genspieler» in den Dramen: das niedere Selbst – zur zweiten Rückschau (Mittelalter) (II/6 – 9)	
<i>14. Brief</i> . . . . .	88
Verarbeitung und Folgen einer Rückschau – Kirche und Ritterorden im Mittelalter – die unbewältigte Aufgabe damals und heute – der Jude Simon (II/6 – 9)	
<i>15. Brief</i> . . . . .	98
Noch einiges zum Schulungsweg – Denken – Imagination	

### Vom Blickpunkt der physischen Welt

Das dritte Drama – das Werk des Johannes Thomasius – Mächte, die im  
Blute wirken – Sieg des höheren Ich – Straders Erfindung – Felix und  
Felicia Balde – der Rosenkreuzertempel

### Vom Blickpunkt der Schülerschaft und der geistigen Welt

<i>16. Brief</i> . . . . .	104
In Luzifers Reich – Maria und Capesius, Maria und Johannes – Johannes an der Schwelle (III/3 und 7)	

<i>17. Brief</i>	110
Die Widersachermächte und ihre Gebärden in eurythmischer Darstellung – Capesius' Heilung – über die Lehrer/Schüler-Beziehung – das Märchen von der Phantasie (III/6)	
<i>18. Brief</i>	117
Dr. Strader in Ahrimans Reich – Typus und Zahl – Ahrimans Eingriff in Gruppenschicksale (III/8)	
<i>19. Brief</i>	124
Zum Schlußbild des dritten Dramas – die neuen Eingeweihten, Schüler des Benediktus, übernehmen die Führung der esoterischen Strömung – Wächter gegenüber Luzifer und Ahriman – die Wandlung der ‘anderen Philia’	

### Vom Blickpunkt der Sinneswelt

<i>20. Brief</i>	133
Verlauf des vierten Dramas – äußere und innere Widerstände gegen das Gemeinsame	

### Vom Blickpunkt der Schülerschaft und Geistwelt

<i>21. Brief</i>	140
Straders Schau am Abgrund (IV/3) – noch einmal von der Wandlung der ‘anderen Philia’: Trägerin des Elementes der Liebe (IV/2) – der Geist der Jugend (IV/2 und 6) – der Doppelgänger (IV/4)	
<i>22. Brief</i>	151
Johannes’ Selbsterkenntnis – Sylphen und Gnomen – der Geist der Jugend (IV/2)	

### Vom Blickpunkt Reinkarnation und Karma: Die ägyptische Einweihung

<i>23. Brief</i>	157
Wirkungen in der Gegenwart: alte Schuld – die vier Elemente wirkend in Temperament und Wesen – der Wortebewahrer, der Siegelbewahrer, der Schwellenhüter, der Myste (IV/7 und 8)	
<i>24. Brief</i>	164
Sonnenzeit und Weltenmitternacht – Felix Balde – Vorbereitung künftigen Wirkens (IV/5 und 6)	

## Vom Blickpunkt geistiger Entwicklung

25. Brief . . . . . 174

Vorgeburtliche Erlebnisse werden dem Erdenmenschen bewußt: Maria, Johannes (IV/9 und 10) – Straders Entwicklung (IV/4)

26. Brief . . . . . 181

Über Benediktus: der Geisteslehrer – der große Dominikaner in der Rückschau (II) – der höchste Opferweise in Ägypten – sein Opfer in der Gegenwart (IV)

## Christuserfahrungen

27. Brief . . . . . 186

Irisches Sonnenchristentum (I) – mittelalterliches Christentum der Rosenkreuzer und der Kirche (II) – das neue Christuserleben im 20. Jahrhundert – Opfer und Wandlung von Weisheit und Liebe (III/3 und 10) – Maria und Johannes

28. Brief . . . . . 193

Christus: der Herr des Karma – Dreischritt der Inkarnationen – Marias Gang durch vier Inkarnationen (Ägypten/frühchristlich/Mittelalter/Gegenwart) – Johannes' Gang durch fünf Inkarnationen: vier mit Maria und diejenige, die er an der Schwelle zur geistigen Welt erlebt (III/7) – Dr. Straders Gang durch drei Inkarnationen: Gegenwart, Mittelalter (II), Ägypten (IV/8)

29. Brief . . . . . 199

Das Christuserleben im 20. Jahrhundert: Im Schicksalswirken – in der Gemeinschaft – als Schöpfer neuer Liebesquellen – zwischen Luzifer und Ahriman

30. Brief . . . . . 206

Wandlung des Zuschauers: Mitgehen mit der Komposition – Mysteriendramen-Proben unter der Regie Marie Steiners – Leben im Worte – Behandlung pädagogischer und sozialer Probleme – von der Rassenfrage – von seelischen Konflikten – vom Generationsproblem – von der Aufgabe Mitteleuropas aus dem Zeitgeist Michaels

- Anmerkungen . . . . . 215